

Firma Hörmann.

Turnierleiter Marc Kuchenbecker zeigte sich mit den sportlichen Leistungen zufrieden, war jedoch enttäuscht von der geringen Zuschauerresonanz. Somit ist fraglich, ob auch 2014 ein Masters in Versmold stattfindet. Kuchenbecker: »Natürlich muss man sich fragen, ob das ganze Sinn macht, wenn kaum jemand zuschaut.«

Westfalenliga

TC Blau-Weiß Halle - TC Eintracht Dortmund 5:1 (4:0). Beim erhofft deutlichen Heimsieg musste in den Einzeln nur Johannes Kolowrat über die volle Distanz gehen. Neuzugang Fabian Frank war bei seinem Debüt in der ersten Mannschaft erfolgreich. Halle wahrte die Chance auf den Gruppensieg, muss dafür aber die letzten beiden Partien gegen Espelkamp und Soest gewinnen. **Ergebnisse:** Christopher Koderisch 6:0/6:1, Emanuel Fraitzl 6:4/6:3, Johannes Kolowrat 3:6/6:4/6:1, Fabian Frank 7:6/6:1; Doppel wurden aufgeteilt.

Lüdenscheider TV - Tennispark

Versmold 4:2 (3:1). Da war mehr möglich für den Neuling, der in allen Partien seine Chancen hatte. Am Ende setzte sich in den Einzeln aber allein Laurentiu Erlic im Spitzenduell mit dem ehemaligen Weltklasse-Doppelspieler Rogier Wassen durch. Versmold hat bei nur einem Absteiger dank des

Erfolges über Schlusslicht Feldmark Dorsten am zweiten Spieltag weiter beste Chancen im Kampf um den Klassenerhalt. **Ergebnisse:** Laurentiu Erlic 6:7/6:1/6:2, Erik Finkenbrink 3:6/4:6, Louis Weßels 4:6/2:6, Andreas Blank 4:6/6:7; Erlic/Weßels 6:7/7:6/10:6, Finkenbrink/Blank 3:6/4:6.



Turnierleiter Marc Kuchenbecker mit Siegerin Katharina Holert (rechts) und Finalistin Vanessa Henke.
Fotos: Stephan Arend